

# Hörspiele in Klasse 4

**Beitrag von „florian.emrich“ vom 25. Juli 2008 10:03**

So langsam aber sicher kommt meine UPP näher und ich mache mir langsam aber sicher Gedanken, was man da so machen könnte. Bei meinen zahlreichen Ideen bin ich u.a. auf das Thema Hörspiele gestoßen. Hier könnte man ja a) ein eigenes Hörspiel vertonen oder auch b) eine Hörspielfassung mit einer Film- oder Buchfassung vergleichen.

Hat jemand schon einmal so etwas gemacht und kann Erfahrungen wiedergeben?

Mein größtes Fragezeichen bei der Erstellung eines Hörspiels ist die zu verwendende Software. In der Fachliteratur wird immer wieder Audacity empfohlen, aber ich finde die Oberfläche eigentlich etwas zu undurchsichtig für Kinder. Es gibt da ja noch nichtmal einen Button fürs abspeichern des Projektes ...

---

**Beitrag von „alias“ vom 25. Juli 2008 11:25**

Links zu Klängen und Geräuschen findest du hier:

<http://www.autenrieths.de/links/linkmidi.htm>

Zur Software:

Schau mal auf der Treiber-CD deiner Soundkarte. Dort findet sich meist ein recht passables Aufnahmeprogramm.

Zum Aufnehmen ist wohl auch ein normaler MP3-Player oder Festplattenrecorder geeignet. Die MP3-Files kannst du dann mit Audacity oder einem ähnlichen Programm verknüpfen. Es empfiehlt sich sowieso, nicht alles in eine einzige Datei zu packen....

---

**Beitrag von „lieseluempchen“ vom 25. Juli 2008 11:43**

Hi,

du kannst einen einfachen Text, in dem es Handlung gibt, herausuchen und diesen zu einem Hörspiel umschreiben und evtl. vertonen lassen. Wichtig ist es dann auf die Dialoge und die Regieanweisungen, sowie Geräuschanweisungen zu achten. Evtl. kann man für die Übergänge auch einen "Erzähler" einsetzen, der dann in den Personenplan, den du vorher aufstellen musst, integriert wird. Wichtig ist es hierbei, dass die Erzählpassagen wirklich nur der Überleitung dienen, also recht kurz gehalten werden.

Zu Geräuschen kannst du hier Anregungen finden:

<https://www.lehrerforen.de/www.maxbauer.n...hp?id=20&pid=12>

Man kann aber auch ganz einfach selbst Geräusche erzeugen, z. B. durch eine aufgeblasene Brötchentüte, die man zerschlägt, einen Knall erzielen. Das Geräusch einer Waschmaschine kann das Stampfen von Schiffsmotoren simulieren, der Schleudergang z. B. einen Chrash etwa bei einem Zusammenstoß zweier Schiffe, wenn man dann noch dazu Holzplatten über das Knie zerbricht etc.

Ich habe mal unterschiedliche Texte in einer 7. Klasse zu Hörspielen umschreiben und vertonen lassen im Rahmen einer Projektwoche. Die Ergebnisse waren verblüffend gut. Schüler entwickeln häufig ganz tolle Ideen - auch für Geräusche.

Viel Erfolg!

LG Lieselümpchen

---

### **Beitrag von „Orang-Utan-Klaus“ vom 25. Juli 2008 14:58**

Ich habe im letzten Halbjahr in Englisch ein gruffallo-Hörspiel erstellt.

Nun gut, es waren zwei Fachlehrerstunden in der Woche, da habe ich den technischen Teil, sprich das Schneiden und Überblenden am Rechner selber gemacht...

Bist du dir sicher, dass du das Vertonen am Computer mit den Kindern machen willst?

Hört sich zwar im Rahmen einer Lehrprobe bzw als Einheit in der U-Reihe gut an. Aber das Ganze ist schon nicht ohne, wenn man bedenkt, dass es da kaum geeignete Software für Kinder gibt.

---

### **Beitrag von „florian.emrich“ vom 31. Juli 2008 18:42**

Vielen Dank für eure Rückmeldungen!

Ich denke ich werde die konkrete Vertonung erst nach der UPP machen und dann ist es ja nicht mehr sooo schlimm, wenn ich unterstützend daneben sitze. Habe inzwischen auch eine Ausgabe von "Grundschule Deutsch" zu dem Thema, wo einige Stationskärtchen drinnen sind.

Jetzt muss ich mich noch auf die Suche nach "did. Fachliteratur" machen, damit man einen fundierten Entwurf schreiben kann.